

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mit großer Verspätung melden wir uns bei Euch. Nicht nur in den Schulen, auch in den Hochschulen stehen wir in turbulenten Zeiten, die Flexibilität, Wandel und Mehrfachorganisation mit sich bringen. Es tut uns sehr leid, dass wir es nicht früher geschafft haben, unsere Listen zu koordinieren und an Euch auszuschicken.

(1) Im Link am Ende der Mail findet Ihr die **Liste der Fortbildungen** (zum Stand von heute) oder unter <https://www.eduacademy.at/gwb/mod/resource/view.php?id=24015> die jeweils aktuelle Version.

(2) Als kleine Entschädigung möchten wir Euch morgen, Mo. 28.9.2020, von 19:00 bis 20:00 Uhr eine **Online-Sprechstunde** anbieten. Wer mehr zu den Fortbildungen wissen möchte, wer bei den Organisatoren nachfragen möchte, möge bitte online gehen:

<https://zoom.us/j/9142248577>

Rainer und Alfons beantworten gerne Eure Fragen. Die Anmeldung ist dann noch bis Mitternacht geöffnet. Diese Veranstaltung gilt auch als erste Fortbildung (L132)!

(3) Es ist empfehlenswert, pro Jahr zumindest eine Fortbildung (an jeder der beiden PHs) zu besuchen. Damit bleibt der aktive Status als „**Studierender der Fortbildung**“ erhalten, und man kann ohne weitere Bürokratie weitere Fortbildungen buchen. – Warum?

Das Bildungsministerium möchte die Datenbestände der Pädagogischen Hochschulen bereinigen, es sollen nur die aktiven Lehrpersonen dort verzeichnet sein; im Sinne des Datenschutzes durchaus nachvollziehbar und begrüßenswert. Daher gilt seit 1. Mai 2020: Wer länger als zwölf Monate lang keine Fortbildung besucht, muss sich an den PHs neu „bewerben“, und das ist mit deutlicher Bürokratie verbunden. Ergo. Zumindest eine Fortbildung pro Jahr buchen, dann ist man dieses Problem los.

(4) Auch der **GIS-Day am Mi. 18. Nov. 2020** ist in der bisherigen Form als Event mit 400 – 500 Schülern/Schülerinnen im Landesdienstleistungszentrum nicht mehr durchführbar. Stattdessen gibt es einen virtuellen GIS-Day! Egal, ob Ihr mit einer oder mit mehreren Klassen, mit einer GW-Stunde, mit mehreren oder mit einem ganzen

Projektvormittag teilnehmt, organisiert Euch für diesen Tag einen Computerraum oder einen Tablet-Satz für eine Klasse. Nutzt die Smartphones der Lernenden im schulischen W-Lan oder die Beamerprojektion im Klassenzimmer. Jede Schulklasse der Sekundarstufe I und II kann dabei sein. Es gibt im Studentakt Vorträge und Workshops; die Dauer ist etwa 25 Minuten und bietet im Anschluss die Gelegenheit zum Nachfragen bei der/dem Vortragenden.

Meldet Euch bitte unter <https://gisday-zgis.hub.arcgis.com/pages/einladung> an; wir senden bis zu den Herbstferien das genauere Programm zu. Dann könnt Ihr die genauen Programmpunkte auswählen. Näheres unter: <https://www.eduacademy.at/gwb/mod/resource/view.php?id=24012>

(5) Besonders möchten wir

- auf das Kompaktseminar zur **Agrar- und Ernährungswirtschaft** in St. Ulrich bei Steyr (zweitägig) sowie
- auf die Fortbildung zur **Energieversorgung** mit dem Raiffeisenverband (Schwerpunkt: Erneuerbare Energieträger) hinweisen.

(6) Auf eine spezielle Fortbildungsreihe möchte ich noch aufmerksam machen: **Webinar „GW und Geomedien“**. In der Zeit des Distance Learnings wurde sie erfolgreich gestartet: 10 Nachmittag – 10 Vorträge zu unterschiedlichen Themen. Wer nachlesen und nachhören möchte: <https://www.eduacademy.at/gwb/course/view.php?id=1076>

Für das kommende Jahr ist eine Neuauflage geplant; viele Referenten sind angefragt und haben schon zugesagt. Neue Termine können – je nach Bedarf – jederzeit eingeschoben werden. Aus dem Programm:

- Ein Verantwortlicher des Roten Kreuzes: „Die Stopp-Corona-App. Wie wird der Abstand gemessen? Wie erfolgt die

Benachrichtigung? Wie steht es um den Datenschutz?"

- Ein Referent der ÖNB: „Wie werden wir mit der Verschuldung aufgrund der Corona-Maßnahmen und des Wirtschaftsabschwungs umgehen?"
- Gerhard Lieb (angefragt): „Zu den Gletschermessungen und der Entwicklung in den österreichischen Alpen im Gletscherjahr 2019/20“
- Claudia Breiffuss: „Klimadarstellungen in der Sekundarstufe I im Vergleich“

- Alfons Koller & Robert Vogler: „Geomedien statt Atlas! Was haben sie gemein? Wo liegt der Unterschied?“
- Andreas Kranzlmüller (angefragt): „Wetter-Apps im Schuleinsatz“
- etc. etc.

Melden Sie sich jetzt an: <https://www.ph-online.ac.at/ph-linz/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=209359&pSpracheNr=1>, und wählen Sie jene Termine, die für Sie passen.

Wir hoffen, dass Ihr im Fortbildungsprogramm Interessantes findet. Auf jeden Fall freuen wir uns auf ein gemeinsames Wiedersehen, Eure Rückmeldung und wünschen Euch alles Gute!

Kurt – Rainer – Alfons